

Kirchenbote

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU | 125. JAHRGANG | NR. 2 | FEBRUAR 2018

ANgedACHT

Wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein! (Matthäus 6, 21)

Oder brauche ich, was ich habe? Habe ich, was ich brauche?

40 Tage Fasten – 40 Tage ohne Smartphone, Zucker oder Zuspätkommen? Hat das wirklich etwas mit Fasten zu tun? Offensichtlich schon, denn mit dieser Aktion «40 Tage ohne» sollen junge Erwachsene die Fastenzeit auf ihre Art erleben. Es ist eine Herausforderung, 40 Tage auf etwas zu verzichten, was unseren Alltag komfortabel macht. «40 Tage ohne» will motivieren, auf Überflüssiges zu verzichten und helfen, jedem Tag ein neues Lächeln zu entlocken. Unsere Konfirmanden waren begeistert von dieser Aktion und möchten mitmachen. Ich bin gespannt, worauf sie verzichten werden.

Fastenzeit ist eine Zeit, die in der christlichen Tradition tief verwurzelt ist. Nach den närrischen Tagen beginnt eine Zeit der Einfachheit. Zwischen Aschermittwoch und der Osternacht, Sonn- und Feiertage ausgenommen, wird im christlichen Glauben gefastet. Mit Wachsamkeit und Ehrlichkeit uns selbst gegenüber versuchen wir, unser Leben und unseren Glauben zu erneuern. Diese Erneuerung kann für jeden etwas anderes bedeuten. Fastenzeit bedeutet, sich wieder auf das Wesentliche zu besinnen.

Wir finden das Wesentliche in unserem Leben nicht in der Hektik, sondern in der Ruhe – in der Zeit, die wir mit uns selber verbringen. Diese Momente geben uns Abstand zum Alltag und Möglichkeiten, über unsere Aufgaben und Ziele nachzudenken. Zeit, um unser Leben neu zu ent-



decken, verbunden mit Gedanken und Ideen, wie wir es umsetzen werden. So können wir Ballast abwerfen und haben die Möglichkeit, gute neue Gewohnheiten bewusst einzüben. In dieser Zeit, die wir mit uns selber

verbringen, spüren wir, woran unser Herz hängt, was unser grösster Schatz ist. Wir tanken Kraft, um diesem Schatz besonders Sorge zu tragen.

Anita Mazenauer, Jugenddiakonin

Grüsse zum Jahresanfang

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Zum Jahresanfang wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes, gesundes, erfolgreiches neues Jahr mit vielen interessanten Begegnungen und Erfolg für alle Ihre Vorhaben.

Wir dürfen auf ein ereignisreiches Jahr zurückschauen mit vielen schönen und überdenkenswerten Gottesdiensten, die wir unserem Pfarrehepaar Karin und Andreas Palm zu verdanken haben. Mit grosser Sorgfalt und Liebe walten sie für unsere Gemeinde, sie sind wirklich ein Segen für uns.

Die Pfarrwahlkommission ist nun nach erfolgreicher Suche in den Ausstand getreten, die offizielle Verabschiedung findet erst nach erfolgter Wahl von Jann Flütsch statt, den Sie alle schon kennenlernen durften an der letzten Kirchgemeindeversammlung. Wir freuen uns sehr, dass Sie mit uns die

Geduld gehabt haben, auf ihn zu warten und sind sehr gespannt auf die Veränderungen, die uns mit ihm erwarten. Wir freuen uns von Herzen auf ihn.

Ich persönlich hatte besonders Freude daran, unsere Jugendliche und Konfirmandenhelfer näher kennenzulernen und bin sehr begeistert von ihrem grossen Verantwortungsgefühl, ihrer Freude an der Arbeit in unserer und für unsere Gemeinde und ihre guten Ideen. Es ist ein gutes Gefühl, solch eine herrliche nächste Generation hinter sich zu spüren.

Unsere Jugendband hat sehr gut gestartet, alle haben grosse Freude, wenn sie unter der fachkundigen und liebevollen Leitung von Kathrin Krattiger und Corina Fankhauser auftreten und nun suchen die jungen Menschen noch Verstärkung für ihr Team und werden eine kleine Werbetour im Konfirmandenunterricht starten. Viel Erfolg! In diesem Zusammenhang noch einmal ein herzliches Dankeschön an Sie alle

für die Bewilligung des Kredits für die Erneuerung der Anlage für unsere Band und auch für die traditionellen Gottesdienste.

Es gibt noch unendlich viel zum Danke sagen: für die gute ökumenische Zusammenarbeit, für unsere Sternsinger und ihre Begleiter, für die Arbeit unserer Mesmer in beiden Kirchen, für die vielen schönen Apéros und Kirchenkaffees und für unsere Lektorinnen, die die Gottesdienste bereichern. Danke an die Frauen vom Kindergottesdienst und der Chinderfiir, die mit grossen Engagement unsere Kinder ins kirchliche Leben einführen und mit Liebe und Sorgfalt das Weihnachtsspiel und den Weihnachtsgottesdienst vorbereitet haben. Danke an die Reinigungskräfte in Bussnang und Leutmerken, die unsere Räumlichkeiten sorgfältig in Ordnung halten und ein grosser Dank an die Mitarbeiterinnen unseres Seniorenteams. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Anni Engeli für ihre

langjährige, liebevolle Arbeit und alles Gute für dich, Anni! Herzlichen Dank an unsere Organistinnen und unseren Kirchenchor, der mit seinem schönen Gesang manchen Kirchensonntag bereichert. Nicht zuletzt danke sage ich auch den Katecheten, die unsere Religionsklassen unterrichten und mit den Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an unsere Anita Meuwly, die unser Sekretariat leitet und mit viel Umsicht, klaren Gedanken und grosser Sorgfalt unendlich viel zu einem guten Ablauf in unserer Gemeinde und in der Kirchenvorsteherschaft beiträgt.

Uns allen wünsche ich von Herzen weiterhin gute Zusammenarbeit und ein ereignisreiches und gutes 2018.

Herzliche Grüsse,
Stefanie Stuckert für die Kirchenvorsteherschaft Evang. Bussnang-Leutmerken

Gottesdienste im Februar

Sonntag, 4. Februar

10.00 Gottesdienst in der Kirche Leutmerken mit Pfarrerin Karin Marterer Palm. Taufe von Sofia Trachsler aus Friltschen und Yanick Elias Beer aus Horgen.

Sonntag, 11. Februar

10.00 KiGo im kath. Pfarreisaal in Bussnang.
10.00 Chinderfiir im Untihüsli in Bussnang.
19.00 Liturgische Abendfeier mit Taizéliedern in der evang. Kirche Bussnang. Gestaltet vom Kirchenchor und Karin Marterer Palm.

Freitag, 16. Februar

19.00 Ökum. Segensfeier für Liebende in der kath. Kirche Bussnang.

Sonntag, 18. Februar

10.00 Gottesdienst in der Kirche Leutmerken mit Pfarrer Andreas Palm. Taufe von Silvan Stutz aus Amlikon-Bissegg.

Sonntag, 25. Februar

10.00 Familienfreundlicher Gottesdienst mit Tauferinnerung. Pfarrer Andreas Palm und Jugenddiakonin Anita Mazenauer. Mitwirkung des KiGo- und Chinderfiirteams und der Lobpreisband. Anschliessend Kirchenkaffee.
11.15 Jugendgottesdienst mit Lobpreisband in der evang. Kirche Bussnang.

Fiire mit de Chliinä

Samstag, 17. Februar, 10.00 Uhr

Evang. Kirche Bussnang
Ruth Burkhart, 052 552 53 62

● - 7bni

Freitag, 16. Februar,

19.00 bis 21.00 Uhr

Pfarrhaus in Bussnang.
4. bis 6. Klasse
Anita Mazenauer, 079 275 51 87.

«Open House»

Freitag, 23. Februar, ab 18.00 Uhr

Pfarrhaus in Bussnang.
Ab der 1. Oberstufe
Anita Mazenauer, 079 275 51 87.

Jugendgruppe

Freitag, 9. und 23. Februar,

19.00 Uhr

Pfarrhaus in Bussnang
Ab der 1. Oberstufe
Anita Mazenauer, 079 275 51 87.

Gemeindegebet

Dienstag, 13. Februar, 18.30 Uhr

Dienstag, 27. Februar, 18.30 Uhr

Chorraum der evang. Kirche Bussnang mit Pfarrer Andreas Palm.

Bibelgesprächsrunde

Donnerstag, 8. Februar, 20.00 Uhr

Untihüsli in Leutmerken

Donnerstag, 22. Februar, 20.00 Uhr

bei Hedi Arnold, Kirchweg 8 in Hüttlingen
Susanna Müller, 079 433 72 77.

Kirchenchor

Montags, 20.00 Uhr

Unterrichtshaus in Bussnang.

Samstag, 17. Februar, 14.30 Uhr

Singen im Alterszentrum in Bussnang
Hans Baumgartner, 071 655 12 15.

Alleinstehenden-Treff

Donnerstag, 15. Februar, 14.00 Uhr

Alterszentrum in Bussnang mit Rösli Reifler, 071 651 14 09.

Seniorenachmittag

Montag, 5. Februar, 14.00 Uhr

Kath. Pfarreiheim Leutmerken.
Fasnächtliche Texte und Melodien – dargeboten vom Lehrermüsli aus dem Toggenburg.

Montag, 19. Februar, 12.00 Uhr

Familie K. und E. Greminger, Häusern 3 in Toss.

Raclette-Z'Mittag für die Senioren, Helene Hutterli, 071 651 17 13.



Krippenspiel vom Sonntag, 10. Dezember 2017.

Die Sternsinger danken herzlich!

20*C+M+B*18

Sie waren wieder unterwegs – die Sternsinger aus den Kirchgemeinden Bussnang und Leutmerken, sie brachten den königlichen Segen von Haus zu Haus. Der überaus freundliche und wohlwollende Empfang an den Haustüren liess die kalten Füessen vergessen. Für die herzlichen Begrüssungen sowie den grosszügigen Betrag von rund Fr.



Das Sternsingerteam mit allen Sternsingern.

Besuche Pfr. A. Palm

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrer Andreas Palm wünschen, setzen Sie sich einfach mit ihm in Verbindung. Er kommt gerne bei Ihnen vorbei. In der Regel ist er dienstags und donnerstags in der Gemeinde Bussnang-Leutmerken vor Ort. Sie erreichen Pfarrer Andreas Palm unter 071 622 64 68 oder andreas.palm@evang-bussnang-leutmerken.ch.

Fahrdienst

Sind Sie nicht mobil und auf eine Mitfahrgelegenheit zu unseren Angeboten angewiesen? Bitte melden Sie sich bis spätestens am Freitagmorgen um 10.00 Uhr im Sekretariat. Das Sekretariat hat jeweils am Dienstag- und am Freitagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.



6500 möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Die Kinder in Indien werden sich sehr über diese Spenden freuen. Wir wünschen Ihnen allen ein glückliches Jahr, möge dieser «Sternsinger-Segen» Sie immer begleiten und beschützen. Bis zum nächsten Jahr!

Bürozeiten Sekretariat

Das Sekretariat bleibt am Freitag, 2. Februar 2018, geschlossen.

Seelsorgerliche Betreuung in unserer Kirchgemeinde

Pfr. Andreas Palm, 071 622 64 68
Pfrn. Karin Marterer Palm, 071 622 64 68
Rösli Reifler, 071 651 14 09.

Adressen / Impressum

Evangelische Kirchgemeinde

Bussnang-Leutmerken

www.evangelische-bussnang-leutmerken.ch

· Pfr. Andreas Palm und

Pfrn. Karin Marterer Palm

Haldenweg 16, 8245 Feuerthalen

Telefon 071 622 64 68

andreas.palm@evangelische-bussnang-leutmerken.ch

karin.marterer@evangelische-bussnang-leutmerken.ch

· Jugenddiakonin

Anita Mazenauer

Puregass 1, 9565 Bussnang

anita.mazenauer@evangelische-bussnang-leutmerken.ch, Telefon 079 275 51 87

· Sekretariat

Anita Meuwly

Puregass 1, 9565 Bussnang

Telefon 071 622 59 47

sekretariat@evangelische-bussnang-leutmerken.ch

Bürozeiten Sekretariat:

Dienstag und Freitag, 8.30–11.30 Uhr